Reichs-Gesetzblatt

Jahrgang 1917

Nr. 31

Inhalt: Bekanntmachung über den Verkehr mit Schwefelkies. S. 153. — Bekanntmachung über die Einfuhr von Walfischen, Robben, Tümmlern und Fleisch von diesen Tieren. S. 153. — Bekanntmachung, betreffend die Prägung von Fünfpfennigstücken aus Aluminium. S. 156.

(Nr. 5717) Bekanntmachung über den Verkehr mit Schwefelkies. Vom 18. Februar 1917.

Auf Grund des § 2 der Verordnung über den Verkehr mit Schwefel vom 27. Oktober 1916 (Reichs-Gesetzbl. S. 1195) wird bestimmt:

§ 1

Wer Schwefelkies im Inland gewinnt, hat ihn vom Beginne des 20. Februar 1917 ab an die Kriegschemikalien Aktiengesellschaft, Verwaltungsstelle für private Schwefelwirtschaft, in Berlin zu liefern.

Die Vorschriften der §§ 1, 2, 5 bis 8 der Ausführungsbestimmungen zu der Verordnung über den Verkehr mit Schwefel vom 27. Oktober 1916 (Reichs-Gesetzbl. S. 1196) finden entsprechende Anwendung.

§ 2

Die Bestimmung tritt am 20. Februar 1917 in Kraft.

Berlin, den 18. Februar 1917.

Der Stellvertreter des Reichskanzlers
Dr. Helfferich

(Nr. 5718) Bekanntmachung über die Einfuhr von Walfischen, Robben, Tümmlern und Fleisch von diesen Tieren. Vom 17. Februar 1917.

Auf Grund der §§ 1 und 2 der Verordnung des Bundesrats über Kriegsmaßnahmen zur Sicherung der Volksernährung vom 22. Mai 1916 (Reichs-Gesetzbl. S. 401) wird bestimmt:

§ 1

Wer aus dem Ausland Walfische, Robben, Tümmler und andere Seesäugetiere oder Fleisch von diesen Tieren einführt, ist verpflichtet, vom Eingang in

Ausgegeben zu Berlin den 19. Februar 1917.